

Kurze Stellungnahme zum BioLogo Naturprojekt:

Das Naturprojekt von Frau Steinmetz umfasste Angebote für Kinder und Eltern.

Bei der Gestaltung der einzelnen Termine zeigte Frau Steinmetz eine sehr große Flexibilität und Bereitschaft auf die Wünsche von Kindern, Eltern und Erzieher einzugehen.

So konnten folgende Aktionen umgesetzt werden:

Im Januar und Februar gab es vier Bauaktionen über jeweils 2 Stunden mit Kleingruppen von 12 Kindern. Jedes Kind baute eine Nistdose für Wildbienen. Außerdem wurden zwei Vogelkästen für den Außenbereich des Familienzentrums gebaut.

Des Weiteren machten alle Gruppen mit Frau Steinmetz einen Ausflug in den nahen Grünzug und erlebten eine Vielzahl an kleinen und etwas größeren tierischen Mitbewohnern des Stadtteils. Hierbei war für alle Beteiligten sehr schön zu erkennen, was bzw. wen man alles sehen kann, wenn man sich Zeit nimmt und genau hinschaut. Diesmal ging es besonders darum, die „Wohnverhältnisse“ der Tiere in Tannenbusch zu erforschen.

Diese Erlebnisse wurden zum Teil mit Fotos, Erzählungen und kleinen Bastelangeboten festgehalten.

Einen besonderen Platz im diesjährigen Angebot hatte die gemeinsame Bauaktion von einer Insektenwand bzw. einem Insektenhotel für das Außengelände unserer Einrichtung. Hierzu waren Eltern und Kinder gemeinsam eingeladen. Der erste Schritt zur Umsetzung bestand darin, das Material zu besorgen. Hierfür kam das Familienzentrum selber auf. Das gemeinsame Bauen war auf zwei Vormittage angesetzt und brauchte den tatkräftigen Einsatz aller anwesenden Personen. Für Eltern und Kinder war es eine sehr schöne Möglichkeit gemeinsam zu arbeiten und sich gegenseitig im Kindergarten zu erleben. Unter fachkundiger Anleitung von Frau Steinmetz entstand so ein Insektenhotel was hoffentlich auf lange Sicht unsere Einrichtung verschönert und bald viele Insekten beherbergen wird.

Den Eltern, Kindern und Erziehern bietet es auf jeden Fall eine sehr gute Möglichkeit die Natur weiterhin zu beobachten.

Ging es beim ersten bio-logo Projekt schwerpunktmäßig darum erst einmal zu beobachten, was für Tiere hier bei uns in der näheren und etwas weiteren Umgebung leben, befasste sich das zweite Projekt vor allem mit dem Wohnraum der einzelnen Tiere. Die Kinder fanden durch Beobachtung und Bildmaterialien heraus, was die Tiere brauchen, um zu überleben und um ein Nest für ihre Kinder zu schaffen.

Dieses Projekt hat unsere Arbeit, die Kinder für die Natur und ihr Umfeld zu sensibilisieren sehr gut unterstützt.

Wir danken Frau Steinmetz für Ihre Ideen und Ihr Engagement und würden uns freuen, wenn wir im kommenden Jahr wieder zusammen arbeiten könnten. Dies wäre natürlich auch in Bezug auf die Nachhaltigkeit unserer voran gegangenen Bio Logo Projekte von großer Bedeutung!

Ausblick: Um Nachhaltigkeit und Kontinuität zu sichern wären folgende Projekthalte im neuen Kindergartenjahr sinnvoll:

Vertiefung der gesammelten Erfahrungen mit den Tieren, dem was sie zum Leben brauchen und dem, was sie für uns Menschen „Gutes tun“ . Dies besonders am Beispiel der Bienen, die mit ihrem Honig einen wichtigen Beitrag zur gesunden Ernährung für uns Menschen beitragen. Außerdem kann dann auch noch einmal auf das Kräuterbeet eingegangen werden, das mit seinen Erträgen ebenfalls unserer Gesundheit dient.

Damit die Inhalte deutlich transportiert werden können sollen verschiedene Kochaktionen stattfinden. Eingebettet in die reichhaltige Angebotspalette des Familienzentrums , sollen Angebote in den Mutter Kind Gruppen, im Eltern Café, beim Mütter kochen und in den Kindergartengruppen zum Thema “ Gesunde Ernährung“ stattfinden.

Rolf Hohengarten

Familienzentrum Chemnitzer Weg


Stadt Bonn
Familienzentrum NRW
Tageseinrichtung für Kinder
Chemnitzer Weg 11, 53119 Bonn
☎ 0228/664821